

Stand: März 2017

Reihe: Politische Stichworte

Medizinische Versorgungszentren

Text:

In Medizinischen Versorgungszentren – kurz MVZ genannt – arbeiten Ärzte und Dienstleister unter einem Dach zusammen. Das gilt zum einen für spezialisierte Zentren mit verschiedenen Fachrichtungen, die so eine fachübergreifende ambulante Versorgung aus einer Hand anbieten können. Zum anderen arbeiten in MVZ auch gleiche Arztgruppen zusammen. Geleitet werden die Zentren von einem Arzt, der selbst dort tätig ist. Gegründet werden dürfen diese Zentren von Vertragsärzten, Krankenhäusern, bestimmten Anbietern nichtärztlicher Dialyseleistungen und gemeinnützigen Trägern. Auch Kommunen dürfen Medizinische Versorgungszentren gründen. Damit sollen Versorgungslücken in strukturschwachen Gebieten geschlossen werden.

Länge: 0.45 Minuten

Von: Kristin Sporbeck